

BRIONI

INSEL-ZEITUNG

Illustrierte Wochenschrift. — Erscheint jeden Sonntag vom Februar bis Ende Oktober. — Redaktion in Brioni grande.
Preis für Brioni und Pola K 18 —, auswärts K 20. — jährlich, Einzelnummern K 1.60.

Nr. 10.

Brioni, 10. April 1910.

1. Jahrgang.

Zum Problem der wirtschaftlichen Erschliessung der Ostküste Istriens.

Ein gewaltiger Unterschied zwischen dem Westen und Osten in Istrien: Längs der einen Küstenlinie gerade heute eine bedeutende wirtschaftliche Entwicklung, die gute Zukunft sich schon gesichert hat; fünfzehn gut ausgebaute Häfen, sechs davon mit Eisenbahnanschlüssen. Und an der Quarneroküste: Von Abbazia abgesehen nur einige Anlegeplätze im nördlichen Teil Istriens. Alles andere Gebiet, besonders vom Arfakanal südwärts, in jeder Beziehung unproduktiv gelassen und von der staatlichen Fürsorge vergessen, obwohl hier von Natur aus der wirtschaftlichen Entwicklung eine Basis gegeben, wie kaum einem anderen Orte in Istrien.

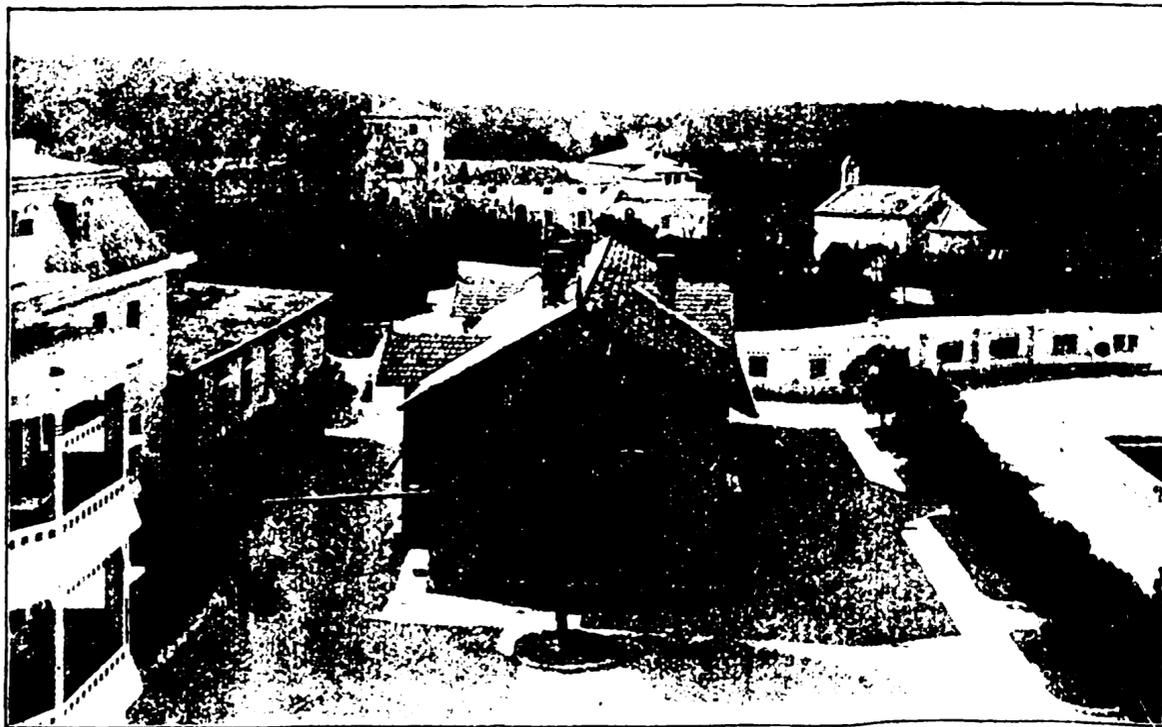
Wer Istrien mit offenem Auge durchwandert, der kann sich auch der drängenden Frage nicht verschließen, wo die Ursachen liegen und wie es denn gekommen, daß die Ostküste Istriens, die einst unter dem Szepter Alt-Roms kulturell ebenso entwickelt war wie der Westen, heute ganz brach daliegt, obwohl sie im Norden und zwar an den Niederungen des Copicsees ein kleines Holland und an den Kohlenlagern an der Arfa ein Industriegebiet sein könnte, dann ein erster Holzproduzent mit reichen Waldbeständen und schließlich im Süden alle Voraussetzungen zum Entstehen eines ersten Hafenplatzes an der Adria für den Passagier- und Postdienst wie für Handelsoperationen besitzt.

Daß all das unausgenützt und öde daliegt, läßt sich wohl nur mit dem Mangel einer richtigen Auffassung jener möglichen, wirtschaftlichen Situationen erklären, die mit verhältnismäßig geringsten Mitteln geschaffen werden könnten, um aus sterilem, leeren Land ein neues wirtschaftliches Zentrum von mehr als lokaler Bedeutung zu schaffen, dessen Aktions- und Interessensphäre weite Räume uneres Südens und darüber hinaus erschließen und in neuen Arbeits-

gemeinschaften mit dem österreichischen Hinterland zu beiderseitigem Nutzen sich verbinden kann.

Vor vielen Monaten wurde einmal in der Öffentlichkeit viel von einem wirtschaftlichen Aktionsprogramm für Istrien gesprochen, dem die vollste Förderung und auch materielle Unterstützung durch die Regierung irgendwo versprochen wurde. Das Programm, das auch in den Gegenden, von denen hier die Rede ist, schöpfen und schaffen wollte, ist aber

Folgende Notizen sollen aber im Anschluß an diese Spezialfrage das billigste und beste Hafenprojekt, das von Medolino, doch wiederum einmal beleuchten und eine Anregung bringen, ob es nicht doch an der Zeit sei, dem Handel und Verkehr in den österreichischen Gewässern eine neue Tür zu öffnen und damit auch der schönen Landschaft im südlichsten Teil Ost-Istriens die Möglichkeit eines Aufschwunges und ihrer wirtschaftlichen Hebung eine vielver-



Brioni von der Vogelschau.

leider ziemlich vergessen und eingeschlafen, ohne auch nur die ersten Schritte zur Hebung des Landes zu tun.

Ein Gutes hat aber schon die Verfassung des unerledigten Aktionsprogrammes gebracht; man ist von mancher Seite schwebenden Fragen der Landeskultur nähergetreten und in manchen Kreisen mit dem vernachlässigten Lande etwas bekannter geworden. Man hat damals auch die Frage der Organisation eines Punktes der istrischen Ostküste als Ausgangspunkt zunächst für den dalmatinischen Eilverkehr ventilirt, ohne zu irgend einem Entschluß gekommen zu sein.

sprechende Basis zu geben. Vielleicht fallen heute endlich die wirtschaftlichen Momente doch so in die Waagschale, daß sie die Bedenken einer grundlosen Tradition von den vielen Lehren, die sich mit dem Ausbau des Medolinohafens verbinden, zur Gänze aufheben.

Um Istrien auch am See wieder nach den südlichsten Teilen der Monarchie und in das adriatische Auslandsgebiet entsprechend seiner geographischen Position den gebührenden Anstoß geben zu können und ferner, um auch den Lokalverkehr weiter zu heben, sollten nach dem erwähnten Programm die kommenden Staatsvoranschläge für die Inland-

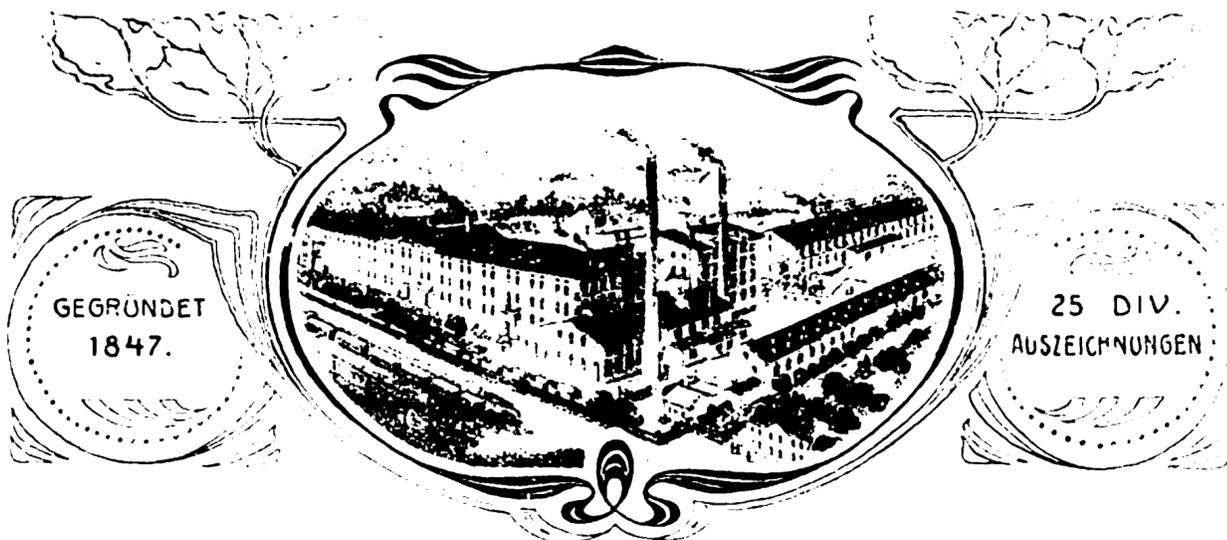


K. K. PRIV.



LIKÖR-FABRIK SCHÖNPRIESEN

vorm. GEBRÜDER ECKELMANN Gesellschaft m. b. H



Ein Klostergeheimnis aus Schönriesen.

Valentin Reinhard

Seflügel-Mastanstalt

Wildbret- u. Fischexport

Groß-Florian

— Steiermark. —

Gegr. 1867.



Gegr. 1867.

Schostal & Härtlein

WIEN, I. Kärntnerstrasse 14

Kammerlieferanten S. M. des KAISERS,
k. u. k. Hoflieferanten, Kammerlieferanten Sr. k. u. k. Hoheit
des Herrn Erzherzog Leopold Salvator u. Ihrer kaiserl. Hoheit
Frau Erzherzogin Blanca, kön. serbisch. Hoflieferanten,
fürstl. montenegr. Hoflieferanten.

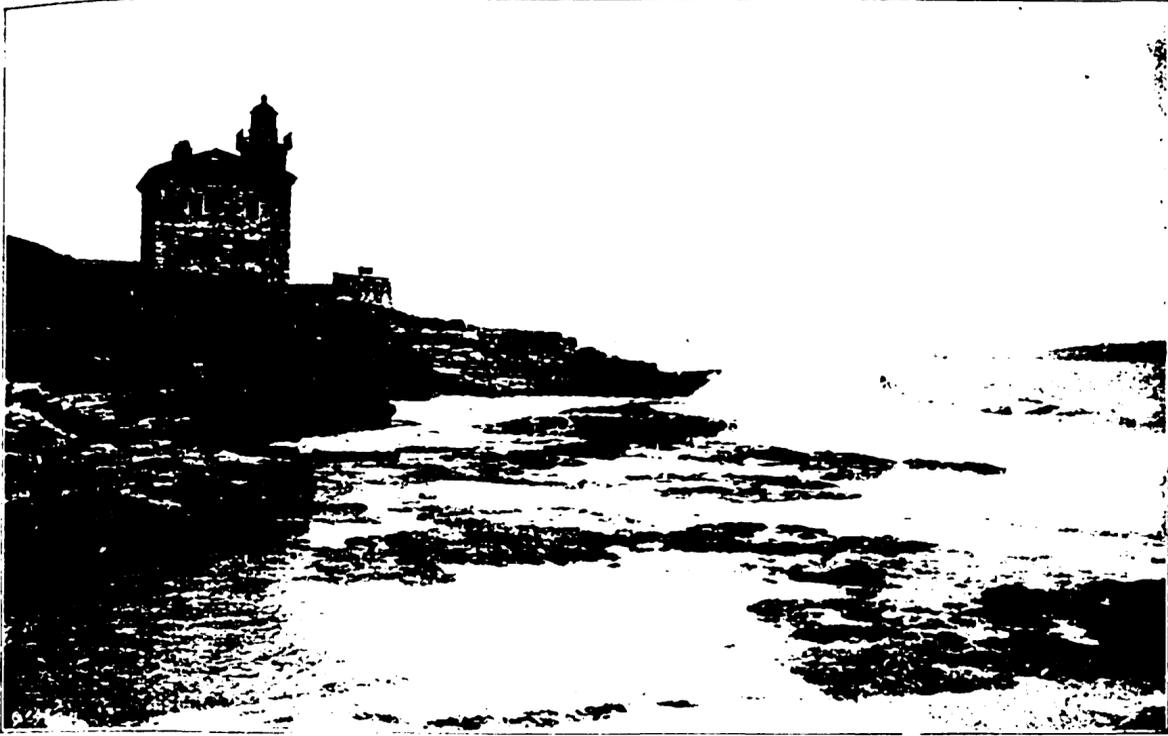
Frühjahrs-Mode 1910

Reichhaltiges Lager in

Schlafröcken (Peignoirs) } aus Seide, Crêpe, Voile
Matinées } Batist etc. etc.
Blusen
Kleider
Kostüme, modernste Schmitte und Stoffe
Jupons
Bade-Anzüge
Damenwäsche in allen Genres und Preislagen.

... Brautwäsche-Ausstattungen. ...

Auswahlsendungen auf Wunsch.



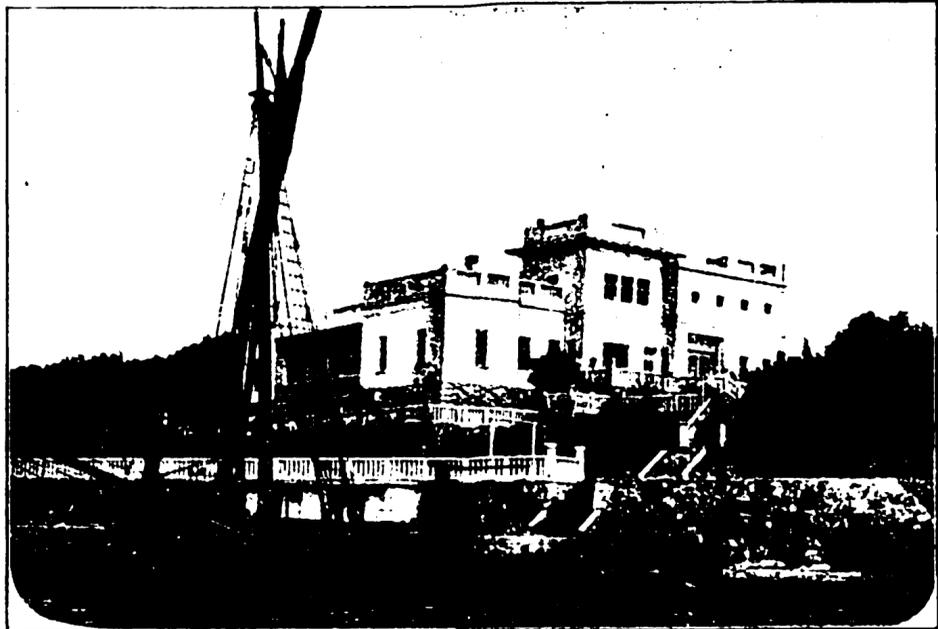
Brioni. Brandung beim Leuchtturm von Peneda.

nahme kleinerer und größerer Hafengebäuden in Istrien Vorfrage treffen. Zunächst waren Ausgestaltungen und Verbesserungen von bestehenden Hafenanlagen in sämtlichen küstenländischen Seebezirken in Aussicht genommen. Geführt durch die seit Jahren ungelöst und in Schwebe befindliche Frage der kürzesten Eilverbindung auf österreichischem Boden mit Dalmatien beschäftigte sich das Regierungsprogramm auch mit dem Projekt, die Eillinie nach Dalmatien bis Cattaro über Istrien zu legen. Es blieb aber unentschieden vor der Wahl der beiden Hafenprojekte Preluka oder einer anderen der Nordspitze Cherso benachbarten Seestation und Medolino stehen.

Wer die in Frage stehenden Quarnerohäfen zwischen Cap Promontore und Fiume mit ihren lokalen Vorzügen und Nachteilen kennt und ihre Situation dem Hinterlande wie den südlichen Küstenpunkten gegenüber, die zu erreichen sind, erfaßt hat, wird sich bald Gewißheit darüber verschafft haben, daß den der Fiumaner Südbahnstrecke nächstliegenden Quarneropositionen die natürlichen Anlagen für die Einrichtung eines betriebs- und entwicklungsfähigen Hafens völlig fehlen. Ueberall nur kleine, den schwersten Seen offene Buchten, ohne flaches Hinterland, die nächsten Bahnstrecken über 200 m hoch gelegen.

Für Hafengebäuden gibt z. B. in Porto Preluka das Relief des Hafenbeckens und seine Länge die ungünstigsten Vorbedingungen. Von der Ostspitze an der heutigen Hafenausfahrt ist überall mit Bautiefen von 25 m bis 45 m zu rechnen, in die man mit den Rivaanlagen hinausrücken müßte, um nur etwas Terrain für die Landanlagen zu gewinnen. Ge-

gen Süd- und Südweststürme ist der Hafen völlig ungedeckt; ihn gegen diese Seite durch einen Wellenbrecher zu schützen, ist so ziemlich undurchführbar. Schließlich ist die Hafensfläche so geringfügig, daß die Schiffsfrequenz immer so beschränkt bleiben müßte, daß sie und die Güterbewegung niemals ein entsprechendes Verhältnis zu den Hafengebäudekosten erreichen kann. Porto Preluka wird unbedingt einmal eine kleine, für örtliche Bedürfnisse eingerichtete Hafenanlage bekommen, wenn das expansive Volosca auch nach dieser Richtung sich erweitert haben wird, dem aber eine für Handelsoperationen eingerichtete



Brioni. Villa Otto.

Küstenstation eine Barriere wäre, die hier alles Hinterterrain okkupieren müßte, ohne aber nur über die notwendigen Hafeneinrichtungen verfügen zu können. Die Prelukabucht für den Uebergangsverkehr nach Dalmatien aus-

zugestalten, würde enorme Kosten verursachen, ohne sich damit aber dem gewünschten Ziele der möglichen kürzesten Verbindung zu nähern.

Für die Einrichtung des projektierten Eildienstes nach Dalmatien, der auch noch Luffin-Cigale in seine Linie einschließt, gibt es über Istrien nur die eine kürzeste Linie, die zu Land bis an die Südspitze Istriens führt und den alten Flanatischen Hafen der Römer, den heutigen Golf von Medolino, als Kopfstation für den Anschluß für die Eildampferlinie nach Zara benützt. Die Idee, hierher mit einer nicht viel über 10 km langen, im Flachlande gelegten Zweigbahn der istrischen Staatsbahn die Eisenbahn bis in die südlichsten Teile der Halbinsel zu legen und die günstigsten physiographischen Verhältnisse in den mittleren Teilen des Golfes von Medolino für eine Hafenanlage mit allem Zubehör auszunützen, dankt man dem Gründer und Besitzer der muster-giltigen Kulturschöpfungen auf den Brionischen Inseln, der, als die Frage der Verbindung mit Dalmatien aufgeworfen wurde, mit seinem weitsehenden, praktischen Blick die Bedeutung Medolinos für diese Verbindung erkannte und ein geradezu packendes Projekt ausgearbeitet hat, das neben seinen vielversprechenden Verkehrschancen vor allem die verhältnismäßig geringen Bau- und Einrichtungskosten auf seiner Seite stehen hat. Das Medolinoprojekt und seine verkehrspolitische Bedeutung ist in einem Artikel der „Oesterreichischen Rundschau“ von Regierungsrat Dr. Brockhausen besprochen und entsprechend gewürdigt wor-

den. Nach seinen überzeugenden Ausführungen war eigentlich nichts anderes zu erwarten, als daß in beteiligten Kreisen werktätiges Interesse für das Projekt Kupelwiefers sich zeigen würde, wenn man die so dringend gewünschte kürzeste

Österreichische Siemens-Schuckert-Werke

Größtes elektrotechnisches Fabriksunternehmen der Monarchie.

WIEN

XX. Engerthstrasse 150.

Lieferant der gesamten elektrischen Anlagen in Brioni. - Übernahme sämtlicher einschlägiger Arbeiten und Lieferungen.

Mechanische Fassfabrik
der
Holzexploitations-
Aktien-Gesellschaft
BRÖD a Save
erzeugt alle Sorten Wein, Sprit,
und Bierfässer, ausschliesslich aus
slavonischem Holze.

ORENSTEIN & KOPPEL Ges. m.b.H.
Prag. — WIEN. I. — Lemberg.
FABRIKEN FÜR
FELD- KAUF **LOKOMOTIVEN**
WALD- BAHNEN **u.**
INDUSTRIE- Miete **BAGGERBAUANSTALT**
Projektiung und Bau von
ANSCHLUSSGLEISEN jeder Art.
Bahnseitige Abnahme garantiert.

Leder u. Lederwarenfabrik
CHRISTOF NEUNER
KLAGENFURT.
— Gegründet 1790. —
PFERDEGESCHIRRE, REITZEUGE
MASCHINENTREIBRIEMEN.
KATALOGE AUF VERLANGEN
GRATIS UND FRANCO

Aktiengesellschaft zur Fabrikation Vegetabilischer OELE - Triest.
Telegrammadresse „VEGETABLE“.
FUTTERKUCHEN.

SPEISEÖLE-EXPORT
J. B. MARSANO'S SOHN
WIEN. IV. Wiedner-Hauptstrasse 10.
Gegründet im Jahre 1662.

Berndorfer
Schutzmarke für Alpacca-Silber I. **Metalwaaren-Fabrik** Schutzmarke für Alpacca
Arthur Krupp
WIEN :: I. Wollzeile 12 :: I. Graben 12 ::
VI. Mariahilferstrasse 19-21.
Budapest **Salzberg. 4.** Prag **Graben 10.**
Bestecke und Tafelgeräte aus Alpacca-Silber sowie aus unversilbertem Alpacca-Metall
Rein-Nickel-Kochgeschirre
von un-
gegränkter
Haltbarkeit
Schutzmarke f. Rein-Nickel
Preislisten auf Verlangen kostenlos.

Kotányi Paprika
FABRIK FEINSTER LIKÖRE
k. u. k. Hoflieferant
ALBERT ECKERT
GRAZ.
Spezialität: ECKERT'S EDELRAUTE
Bäurischer Natur-Likör aus Hochgebirgs-Kräutern destilliert, wohlschmeckend u. magensärkernd!
Bestempfohlenes Hausmittel!
Cognac- u. Brantwein Brennerei, Weinessig-, Senf- u. Fruchtäfte Fabriken

Rex Konservengläser u. Vorratskocher für Obst, Gemüse, Fleisch etc. haben sich seit Jahren in allen Küchen glänzend bewährt. — Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften und beim Generalvertreter.

Josef Mataushek
Wien. I. Rauensteingasse 7 u. 10.

Spezialtablissement für Küchen- und Hausgeräte, Kochgeschirre bester Marken, Blech-, Metall-, Holz-, Korb- u. Bürstenwaren, Eiskasten, Wäscherei- und Badeartikel, Teppich-, Staubsaugapparate, „Birum“ etc.

L. Bachschmid.
Dekorationsmalerei, Tapetenlager
TRIEST
Piazza Grande Nr. 4.

SCHREIBMASCHINE
Hammond unerreicht
FERDINAND SCHREY
WIEN
I. KOLOWRATRING 14.

Jeder Feinschmecker verlange stets
Klepsch-Spargel,
lepsch-Kernpotirüchle,
lepsch-Gemüsekonserven,
lepsch-Marmeladen und Jams
von
Klepsch & Söhne, Konservenfabrik, Aussig
Gegr. 1820.

Erste k. k. priv. Eisenmöbelfabrik
AUGUST KITSCHELT'S ERBEN
k. k. Hoflieferanten
Wien. I. Spiegelgasse 2. Eckhaus Graben rechts
Fabrik: Wien. VIII. Laudong. 36. Ecke Daung. I. Teleph. 17592.
Eisen- u. Messingmöbel f. Wohnungseinrichtung
Hotels, Kaffees u. Restaurationen.
Einrichtungen für Krankenhäuser
in den neuesten Wiener Krankenanstalten
Fauteuil-Betten u. Diwan-Betten
für beschrankte Wohnräume
ILLUSTRIERTE PREISLISTEN KOSTENFREI

SCHREIBMASCHINE
STAR
so teuer u. ebenso gut wie alle anderen Maschinen.
FERDINAND SCHREY
WIEN. I. KOLOWRATRING 14

ANTON EICHLER WIEN IV/1
FAVORITENSTRASSE NR. 20
versendet an Interessenten franco Preiskurante über:
1. Technische Bedarfsartikel f. die gesamte Industrie
2. Werkzeuge und Werkzeugmaschinen.
3. Bau- und Hebezeugrequisiten.
4. Gartenrequisiten,
5. Brauerei-Einrichtungen,
6. Weinbau und Weinkellerartikel.
Abteilung VI unter Leitung des Oenotechnikers.
Direktor OTTO HOFBAUER.

KAMMERPHOTOGRAPH
OTTOKAR ACHTSCHIN
GRAVOSA.

J. W. CHIESA TRIEST
SPEDITIONSGESCHÄFT
GEGRÜNDET IM JAHRE 1853.

Verbindung mit Dalmatien wirklich herstellen will. Aber anstatt dessen wurden der von privater Seite bereits angestrebten Inangriffnahme der Aktivierung des Medolinohafens und des Baues der Zweigbahn nach Medolino zunächst nur zopfige Bedenken und manche Hindernisse in den Weg gelegt. In maßgebenden Kreisen hat sich die Meinung einmal festgesetzt, daß der zukünftige Medolinohafen das Tor bilden könnte, durch das ein Feind landen und in den Festungstrayon von Pola einmarschieren könnte. Dazu eignet sich Rovigno mit der glänzenden Operationsbasis Rovigno - Canfanaro und Rovigno - Valle mindestens ebenfogut, als ein ausgebauter Medolinohafen, wenn nicht besser, falls einmal eine feindliche Flotte Landungen und die Ausschiffung eines Belagerungsparkes vornehmen will. Denn dort steht heute nicht das geringste permanente Defensivmittel einer eventuellen Hafenverteidigung zur Verfügung, während das Medolinobecken schon heute von zwei nahen Forts bestrichen werden kann. Für die Vornahme eines Handstreiches aber eignet sich das unausgebauter Medolino heute eher als Landungspunkt. Ist aber hier einmal der Hafen eingerichtet, so wird auch die dann leicht erreichbare Einrichtung der am Quarnero notwendigen Torpedobootstation bald aktiviert sein und der Festungstrayon nach der Südspitze Istriens hin über jene Eisenbahn- und Telegraphenverbindungen, ferner über eine Hafenerüberwachung verfügen, welche einer plötzlichen feindlichen Aktion die größten Schwierigkeiten bereiten könnte



Brioni. Brandung.

der Festung längs der Landforts nach Medolino herabführt.

Die auf einer Seite sich festgesetzte Abneigung gegen das Medolinoprojekt gilt auch der Medolinobahn und scheint deren Wert für Pola als Festung nicht anerkennen zu wollen, vor allem nicht, daß unter anderem die Trasse der Medolinobahn, wie sie das Projekt Kupelwiefers vorschlägt, nur die Verteidigungsfähigkeit und Aktionskraft der Landfront um ein bedeutendes erhöht. Es sind, ohne daß der Projektant darauf hingearbeitet hat, gerade bei ihr vielfach Forderungen zufällig erfüllt, die man zur Bedingung für Gürtelbahnen der großen, modernen

noch weiter ins Land hineinschieben und dann völlig von der Flügelbahn sich abtrennen muß. Für dieses gewaltige Unternehmen kann auch nur die Trasse Kupelwiefers große Vorteile gewähren, auf die man in maßgebenden Kreisen heute verzichten will. Verlegt man aber doch die Bahn an die Peripherie der Stadt Pola, dann genießt die Bevölkerung ihre Vorteile aus der neuen Verkehrsanlage, die als Stadtringbahn vom Vorort Siana aus die zahlreichen sich immer vergrößernden Vororte mit Pola bis Medolino hin verbindet.

Nicht vergessen möchte ich, auch die geschichtliche Vergangenheit Medolinos und seines Hafens zu berühren, dessen Entwicklung und Werdegang manches bezeichnende Licht auf die Bedeutung dieser Hafenlokalität wirft. Dort, wo heute in einem von Natur reich ausgestatteten, vom Menschen nicht genützten Gefilde nur die kleinen Ortschaften Medolino, Pomer und Promontore liegen, zog sich im Altertum wie ein großes Amphitheater fast ohne Unterbrechung im innersten Winkel die Riefensiedlung des Flanatiscen Hafens mit den dicht bevölkerten Bezirken von Cuva, Medelinum, Pomarium, Orzevanum, Arzanum, Aranum, Ulmo bis gegen die Südspitze Istriens hin. Die günstigen Hafenverhältnisse, die zuverlässig Schutz gegen Sturm und schwere See bieten, die Situation am Rande des stürmischen Quarnero waren schon von den ersten Seefahrern der Adria verwertet worden. Der kurze Weg bis zum griechischen Handelsemporium von Offero zwischen Luffin und Cherso als Zwischenstation für den Fernverkehr nach Süden, die reichen Süßwasserquellen usw. ließen für frühe Handelsoperationen mit dem schon in prähistorischer Zeit dicht besiedelten Südistrien gerade den Medolinohafen günstig erscheinen. Die Römer führten den Flanatiscen Hafen zur weiteren Entwicklung: Straßenlinien ver-



Blick von Val Maria auf Brioni.

und die heute der Gegner nicht zu erwarten braucht. Als ein bedeutendes fortifikatorisches Glied wird wie der ausgebauter Medolinohafen auch die Verbindungsbahn nach Medolino anzusprechen sein, die Herr Kupelwieser bei Monte Daniele, nördlich von Pola, abzweigt und gleichzeitig als Gürtelbahn

Festungen in Galizien aufgestellt hat. Zieht man aber die Trasse der Medolinobahn in das Stadtgebiet innerhalb des engeren Festungsgürtels hinein, dann wird die Medolinobahn ziemlich ohne Funktion bei einer Anteilnahme an den Sicherungsaufgaben der Polefer Landfront bleiben, zumal sich dieselbe ebenters

„OBSERVER“

Telephon 12.801

I. österr. behördl. konzess. Unternehmen für
Zeitungsausschnitte u. Bibliographie

Wien, I., Concordiaplatz 4

liest sämtliche Wiener Tages-Journale, ferner alle hervorragenden Blätter der österr.-ung. Monarchie und des Auslandes, welche in deutscher, französischer, englischer, italienischer, czechischer, und ungarischer Sprache erscheinen, sowie alle wichtigeren Fach- und Wochenschriften und versendet an die Abonnenten jene Zeitungsausschnitte, welche sie persönlich oder sachlich interessieren. Der

„OBSERVER“

ist in der Lage, aus allen wichtigeren Journalen des Kontinents und Amerikas seinen Auftraggebern Presstimmen, **Zeitungs Ausschnitte** über jedes gewünschte Thema schnellstens zu liefern.

STILGERECHTER BUCHDRUCK
Insbesondere **ILLUSTRIERTE** Werke,
Broschüren, Fest- und Gedenkschriften, Monographien, Albums, Führer, Kataloge, Prospekte, Exposés, Berichte, Kalender, Almanache, Programme. **MORIZ FRISCH,**
WIEN, I. Goldschmidgasse Nr. 10.
Künstlerische Entwürfe kostenlos.

Siemens & Halske

Aktiengesellschaft

Wien III, Apostelgasse 12.

Telephon- u. Telegraphenanlagen, Feuermelde-, Wächterkontroll- und Alarm-Anlagen, Blitzableiter, elektrische Uhren, Wassermesser für alle Zwecke, auch mit elektrischer Fernregistrierung, elektrische Wasserstands - Fernmelder, Messinstrumente, Röntgen- und elektromed. Apparate, Fernthermometer - Anlagen, OZON-APPARATE zur Luft- und Wasserreinigung, Grubensignal- u. Alarmeinrichtungen, Minenzünder, nasse und trockene Elemente, Kabel- und Leitungsmaterialien etc.
Preislisten, Projekte etc. kostenlos.

Das Porzellanhaus

Ernst Wahliss

Wien I., Kärntnerstr. 17

(London W. 88, Oxfordstreet)

führt eine nach Menge und Güte unübertroffene Auswahl von Porzellan und Glas jeder Art und jeder Preislage.



Empfehlenswerte Hotels.

- ABBAZIA:** Pension Lederer. Hotel Quisisana.
- BRUCK AN DER MUR:** Hotel Post, neu renoviert, vis-à-vis d. Bahnhofs. Inhaber: Carl Weber, Südbahn-Restaurateur.
- BAD TOPOLSCHITZ,** Post Schönstein, Steiermark: Luftkurort, Sonnenbäder, kohlen-saure Therme, phys.-diätetische Kuranstalt. Prospekte frei.
- FIUME:** Hotel Lloyd.
- LAIBACH:** Hotel Union.
- PORTO ROSE,** Istrien: Sool- und Strandbad Palace-Kurhotel mit Dependance, Villa San Lorenzo. Direktion Frediani.
- TRIEST:** Hotel All' Aquilla Nera. Hotel de la Ville.
- VENEDIG:** Hotel Britannia.



OLIVETTI & COMUZZI, TRIEST

Schiffstaue, Leinen und Baumwollstoffe, Erzeugung von Segel und Plachen, Teer, Pech, Firnisse und Oelfarben aller Art, Erzeugung unterseeischer Schutzfarben.

K. u. k. Hofschokoladefabrik
CHOCOLATERIE FRANCAISE
J. Brünauer & Co.
Wien XVIII., Währingergürtel 15.

HÔTEL BRIONI

das ganze Jahr geöffnet.

- Elektrisches Licht
- Dampfheizung
- Meer- und Süßwasserbäder im Hause
- Schreib-, Spiel- und Lesezimmer
- Lawntennisplatz
- Segel- und Motorboote
- Equipagen • Automobile
- Fahrräder.

Auskünfte erteilt jederzeit die Hôteldirektion.

K. k.  priv.

Oesterreichische Credit-Anstalt

für Handel u. Gewerbe.

Kapital und Reserven circa 186 Millionen.

Filiale in Pola

beschäftigt sich mit allen bankgeschäftlichen Transaktionen.

Eröffnet Kontokorrents.

Emittiert Creditbriefe lautend auf alle Orte des In- und Auslandes.

KAUF UND VERKAUF ALLER ARTEN VON EFFEKTEN.

Wechselstube.

Besorgung von Militärheiratskautionen.

Zugsverbindungen.

Berlin- (München, Salzburg, Innsbruck, Pilsen, Eger-) Triest-Pola mit Anschluß nach Brioni.				Wien S. B.-Pola mit Anschluß nach Brioni.			Venedig-Triest-Pola mit Anschluß nach Brioni.					Petersburg-Pola-Brioni.					
Ab. Berlin	805	635		Ab. Wien	845	720	920	Ab. Venedig	1140	445	855	1135	210	Ab. Petersburg	1040		
" Dresden	1130	220		" Graz	120	1128	145	" Udine	546	800	1250	342	525	" Warschau	1222		
" Prag	357	930		" Divača	812	527	824	" Cormons	650	850	140	455	612	An. Granica	637		
" Linz	950	827		An. Pola	1142	930	112	An. Triest	845	1125	430	746	835	Ab. Granica	655		
" München		1050	1135	Ab. Pola		1000	230	" Pola	112	855	1142	1142	An. Wien S. B.	341			
" Salzburg	695	120		An. Brioni		1040	310	Ab. Pola		230			Ab. Wien S. B.	720			
" Innsbruck		215	330	London-Paris-Mailand-Triest.													
" Pilsen	205	810		Ab. London			900	Ab. Lausanne					1210	An. Pola	930		
" Eger	1046	515		" Paris			210	" Mailand					745	Ab. Pola	1000		
" Selzthal	1215	1152	232	An. Triest			707							An. Brioni	1040		
" Klagenfurt	418	1100	1100	541	Triest-Pola.												
" Görz	714	346	400	455	Ab. Triest, k. k. Staatsbahn			510	—	852	—	420	—	810			
An. Triest	844	545	545	650	730	An. Pola,			930	—	112	—	855	—	1142		
Ab. Triest	850	355	555	810	850												
An. Pola	112	930	930	1142	110												
Ab. Pola	230	1000	1000	230													
An. Brioni	310	1040	1040	310													

Schiffsverbindungen.

	Öst. Lloyd	Eilinie öst. Lloyd	Eilinie öst. Lloyd	Öst. Lloyd	Eilinie öst. Lloyd	Dalmatia	Dalmatia	Dalmatia	Dalmatia	Ragusea	Ragusea
Triest	Ab. Mo. 1000	Di. 800	Do. 800	Do. 300	Sa. 800	So. 800	Sa. 500	Mo. 500	Mi. 1200	Di. 430	Do. 430
Pola	Ab. Mo. 800	Di. 1245	Do. 1245	Fr. 1230	Sa. 1245	So. 315	So. 1215	Di. 1215	Mi. 815	Mi. 100	Fr. 1215
Lussinpiccolo	An. Di. 1230	Di. 315	Do. 315	Fr. 500	Sa. 315	So. 730	So. 430	Di. 415	Do. 1230	Mi. 500	
Zara	" Di. 700	Di. 630	Do. 630	Fr. 1100	Sa. 630	Mo. 115	So. 945	Di. 1000	Do. 645	Mi. 1030	Fr. 815
Spalato	" Di. 945	Di. 1145	Do. 1145	Fr. 1145	Sa. 1145	Mo. 130	So. 900	Di. 945	Do. 915	Mi. 730	Fr. 645
Metković	"	"	"	"	"	"	Mo. 645	Mi. 615	Fr. 615		
Gravosa	Do. 1015	Mi. 715	Fr. 745	Sa. 1030	So. 715					Do. 900	Sa. 900
Cattaro	Fr. 500	Mi. 1130	Fr. 1130	So. 700	So. 1130					Do. 515	Sa. 545
Cattaro	Ab. So. 600	Mi. 1230	Fr. 1230	Sa. 500	So. 1230					Fr. 600	Mo. 600
Gravosa	" So. 415	Mi. 430	Fr. 400	Sa. 1200	So. 430					Fr. 330	Mo. 215
Metković	"	"	"	"	"			Di. 800	Do. 300	So. 800	
Spalato	Di. 1000	Mi. 1200	Fr. 1200	Mo. 300	So. 1200	Do. 230	Di. 900	Fr. 230	Mo. 200	Sa. 530	Di. 500
Zara	Di. 1045	Do. 515	Sa. 515	Mo. 300	Mo. 515	Do. 230	Mi. 830	Fr. 145	Mo. 230	Sa. 200	Di. 115
Lussinpiccolo	" Mi. 515	Do. 845	Sa. 845	"	Mo. 845	Do. 800	"	Fr. 715	Mo. 800	Sa. 730	Di. 645
Pola	An. Mi. 945	Do. 1115	Sa. 1115	"	Mo. 1115	Fr. 1215	Mi. 415	Fr. 1130	Di. 1215	Sa. 1130	Di. 1100
Pola	Ab. Mi. 1045	Do. 1215	Sa. 1215	"	Mo. 1215	"	"	"	"	"	"
Pola) Salon-dampfer	Ab. Mi. 1000	Do. 230	Sa. 230	"	Mo. 230	"	Mi. 630	"	"	"	"
Brioni) Brioni	An. Mi. 1045	Do. 310	Sa. 310	"	Mo. 310	"	Mi. 710	"	"	"	"
Triest	An. Mi. 630	Do. 400	Sa. 400	Di. 600	Mo. 400	Fr. 715	Mi. 1030	Sa. 630	Di. 715	So. 630	Mi. 600
Postlinie Pola-Brioni-Pola, täglich						Ung.-Kroat.-Dampfschiffahrts A.-G., Flume.					
1000	230	630	Ab. Pola	An. 840	1140	610	Fr. 500	Ab. Pola	An. So. 120		
1040	310	710	An. Brioni	Ab. 800	1100	530		Ab. Brioni	An. So. 1145		
Eilinie Alexandrien-Triest. [österr. Lloyd]							Ab. Fasana	An. So. 1015			
Jeden Samstag	400	Ab. Alexandrien					Fr. 700	Ab. Rovigno	An. So. 730		
Jeden Donnerstag	1200	An. Triest					Fr. 830	Ab. Parenzo	An. So. 600		
							Fr. 1115	Ab. Pirano	An. So. 600		
							Fr. 1225	An. Triest	Ab. So. 600		
Linie der „Istria-Trieste“, täglich											
Triest—Parenzo—Rovigno—Brioni—Fasana—Pola:											
Ab. Triest 730, Parenzo 1110, Rovigno 1240, Brioni 200, Pola 300 — Ab. Pola 630, Brioni 720, Rovigno 830 Parenzo 1000 — An. Triest 200											

banden ihn mit der quarnerischen Küstenstraße wie mit Pola; Hafenbauten und verschiedene Bauanlagen wurden ausgeführt, die heute am Grunde der Bucht liegen und zum Teile als verfallene und verschüttete Ruinen das Hafengeftade begleiten.

Die blühende Kultur an den Gestaden von Medolino schwand nicht plötzlich: noch im späteren Mittelalter waren die genannten Oertlichkeiten am Flanatischen Hafen dicht besiedelt und die Bischöfe von Pola bezogen damals noch gerade von hier ihre reichsten Einkünfte. Wechselnd, doch immer nur tiefer sinkend, änderte sich das Kulturbild der Küsten Medolinos: Im Altertum ein glänzender Wohlstand, gegeben vom produktivsten Lande, feinem Handel und Verkehr, im Mittelalter dort, wo reiche Luxusanlagen

und Bauwerke eines verkehrsreichen Hafens die Gestade einst umsäumten, wenigstens zur Produktion gezwungenes Ackerland mit reichem Ertragnis — und heute kaum eine Weide für armseliges Kleinvieh; und las in einer Stunde, wo die Möglichkeit greifbar daliegt, mit einigem Wollen und wenigem Zutun viel von dem Bedeutenden zurückrufen zu können, was hier einst, von der Natur fast dazu gezwungen, blühen mußte.

Vermischte Nachrichten.

Ausbau der westistritischen Küstenstraße.
Die Trassierung der Teilstrecke der westistritischen Küstenstraße Peroi—Barbariga—Rovigno ist bereits beendet. Der Ausbau der Straßenstrecke Peroi—Bar-

bariga soll noch 1910 begonnen und 1911 beendet werden. Um diesen wichtigsten Strang des istrischen Straßennetzes zu schließen, wäre dann nurmehr noch das unerschlossene Küstengebiet Rovigno—Orsera bei Einschaltung des Trajektes über den Leme-Kanal mit einer Straße zu durchziehen und eine kürzere Kommunikation zwischen Parenzo—Cittanuova herzustellen. Der Ausbau dieser Straße als Verkehrslinie für den modernen Automobilfernverkehr sichert dem westistritischen Küstenland auf dem Gebiet der Fremdenindustrie neue wertvolle Ressourcen.

Seine k. u. k. Hoheit Erzherzog Franz Ferdinand in Brioni.

Seine k. u. k. Hoheit besuchte unter anderem im Laufe der Woche mit S. M. S.

EMPFHELENSWERTE FIRMEN IN POLA.

CONFEKTIIONS-ETABLISSEMENTS
für
HERREN, DAMEN und KINDER
IGNAZIO STEINER
GÖRZ POLA TRIEST
Piazza del Foro.
Schneider-Atelier ersten Ranges.

K. K.  PRIV.
Oesterr.
Versicherungs-Gesellschaft
„Donau“
Zentraldirektion:
WIEN, I. Wipplingerstrasse 36-38.
Vertretungen
in allen größeren Orten der
Monarchie
(in POLA, Via Campo Marzio 7).
Die Gesellschaft pflegt folgende
Versicherungen!
LEBENS- u. AUSSTEUER-VERSICHERUNG
sowie Feuer-, Glas-, Hagel-,
Transport- und Einbruchdiebstahl-
Versicherung.
Wichtig
für die P. T. Kurgäste u. Reisen-
den ist die Sicherung ihres Bes-
itzes vor den Gefahren eines Ein-
bruchdiebstahles. Es beweist dies
am deutlichsten die jährlich stei-
gende Anzahl von Schäden die-
ser Art. - Auskünfte werden von
der Gesellschaft, sowie von den
Vertretungen, bereitwilligst erteilt

Luigi Dejak in Pola
Weingrosshandlung
auf mehreren Ausstellungen des In- und
Auslandes mit I. Preis ausgezeichnet.

Depôt
Istrianer, Dalmatiner, Opollo-, Österr. u. ung.
Weine, Bouillierie u. Transit-Lager für die
k. u. k. Kriegsschiffe mit in- u. ausländischen
Weinen, Champagner, Cognac, Rum etc.
Spezialität Istrianer Weine; „Refosco, Mosca-
teller u. Rosa-Weine“.

Depôt
von Mineralwässern: Heinrich Mattoni in Giess-
hübl-Sauerbrunn u. Loser Janos Bitter-Quelle
Palma in Budapest.

Bier-Depôt
Pilsner Kaiserquelle-Lagerbier aus der Ersten
Pilsner Aktienbrauerei in Pilsen - Steinfeld
Märzenbier aus der Brauerei Brüder Reining-
haus in Graz - Glockenbräu aus dem Stadt-
brauhaus Gustav Lechs in Klagenfurt - Spaten-
bräu aus der Brauerei G. Sedlmayer in München.

Adolf Fischer
Kontrahent und Lieferant der k. u. k.
Kriegsmarine
POLA
Riva del Mercato 13-14
Papierhandlung
Schreib-, Zeichen-, Maler-Requisiten, Kanzlei-
u. Bureau-Artikel.
Lithogravüre, Chromogravüre, Photochrom,
Photoaquarell u. Polaer-Ansichtskarten.
Reiseandenken in jeder beliebigen Ausführung.
Galanteriewaren jeder Art.
China und Japanwaren Import.
Großes Lager von Muscheln und Muschel-
Galanteriewaren.
Buchdruckerei
Verlobungs- u. Trauungsanzeigen, Visit- u.
Trauerkarten, Menus, Broschüren, Zirkulare,
Plakate etc. w., werden in jeder Ausführung
entgegenommen u. prompt fertiggestellt.
Buchbinderei
Bucheinbände von der einfachsten bis zur fei-
nen Ausführung. - Anfertigungen von Galan-
teriewaren jeder Gattung, sowie Bilderrah-
men und Passepartouts werden solid nach
Wunsch ausgeführt.

Auswahl
in
Pathéphon- u. Gramophon-
Platten sowie Apparaten.

I. österr. Herren- und Damen-Warenhaus
OLD ENGLAND
Via Sergia 47 - POLA - Via Sergia 47.
Herren- u. Damenwäsche, Handschuhe, Blu-
sen, Schösse, Schürzen, Kinderkleider, Reise-
u. Sportartikel, Toilette- u. Galanteriewaren,
Parfums, Strümpfe, Socken, Schirme, Gallo-
schen, Sandalen, Badeanzüge u. Mäntel, Mie-
der, Miederleibel etc.
Prima Waren. Billige Preise.

Vornehmstes Einkaufshaus
Fröhlich & Löbl - Pola
- Via Sergia 17 -
für Wäsche, Herren- & Damen-Modew.
Reiseutensilien, Sportartikel,
Gelegenheitsgeschenke in Lederware, Chinasilber etc.

JOSEF POTOČNIK - POLA
Corsia Francesco Giuseppe 6.
Niederlage von **Tonöfen, Spar- u.**
Maschinenherden, Badewannen aus Kacheln.
FLIESEN und WANDVERKLEIDUNGEN.
Spezialität: Heizungsmultiplikatoren.
Spezialist für Feuerungsanlagen.
Permanente grosse Ausstellung.
Musterbücher u. Kostenüberschläge gratis u. franco.

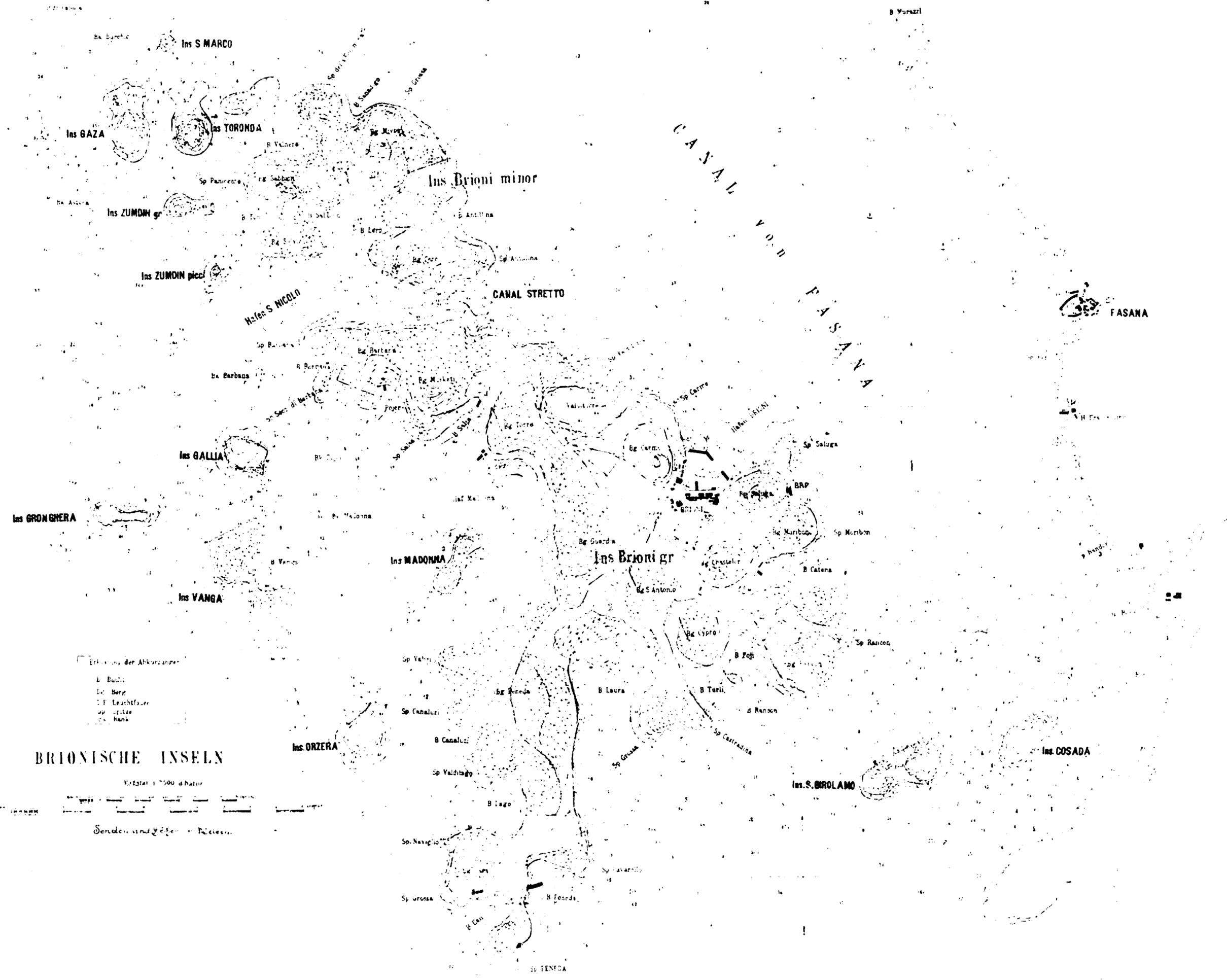
Giov. & Ett. Suppan.
Grösstes Lager und reichste Auswahl in
Manufaktur- und Modewaren
aller Art.
Spezialität:
Damen- und Herrenwäsche.
POLA
Ecke Hauptplatz-Via Sergia. Telephon 139.



LUDWIG MALITZKY NACHFOLG. **UHRMACHER u. JUWELIER - POLA** Empfiehlt sein gutassortiertes Lager aller Gattun-
EMIL F. UNTERWEGER Via Sergia 65 gen Uhren. - Präzisions-Strapaz-Uhren etc. etc. -
Lager aller Gattungen Juwelen.
Eigene Reparatur-Werkstätte. - Präzise Arbeit.

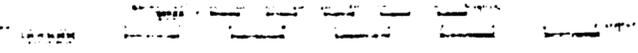
Vertreter **PILSNER-ORIGINAL QUELL** Vertreter
G. Cuzzi - Pola. AUS DER PILSNER GENOSSENSCHAFTS-BRAUEREI IN PILSEN G. Cuzzi - Pola.
AUS DER PILSNER GENOSSENSCHAFTS-BRAUEREI IN PILSEN
GEBRAUCHT UND ZUM BEWIRTSCHAFTEN UND BEWIRTSCHAFTEN ZUM BEWIRTSCHAFTEN.

Heim's Hotel Central - Pola Anerkannt bestes Restaurant und Café.
Reisenden nach Brioni besonders empfohlen.



BRIONISCHE INSELN

Küstentafel 1:7500 d. Natur



Sonden und Gefälle in Metern

- Erklärung der Abkürzungen:
- B. Buche
 - Br. Berg
 - L. F. Leuchtfeuer
 - Sp. Spitze
 - Sp. Kanal

«Lacroma» Isola und Portorose und am 7. d. M. Capodistria.

Se. k. u. k. Hoheit traf mittels Automobil in Capodistria ein, um die Vorarbeiten der Landesausstellung zu besichtigen.

In Begleitung Sr. k. u. k. Hoheit befand sich Kammervorsteher Freiherr von Rumerskirch, Flügeladjutant Oberstleutnant v. Brosch und Konservator Professor Dr. Anton Gnirs.

Seine k. u. k. Hoheit äußerte wiederholt seine Befriedigung über das Geschaffene und ließ sich eingehend über die Einzelheiten der Ausstellung informieren und stellte Höchstfeinen Besuch für Mitte Mai in Aussicht.

«Auf Brioni.»

Kunstmappe von Dr. G. Groeger.
10 Oelkizzen.

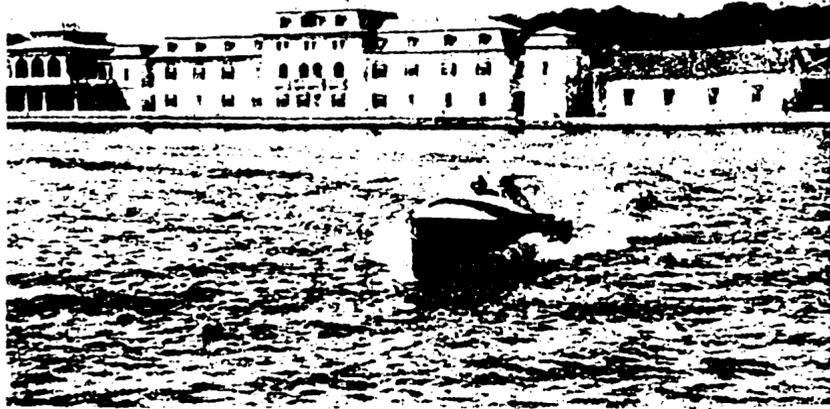
Der rühmlichst bekannte Landschaftsmaler Dr. Gustav Groeger aus Graz hat seinen letzten Aufenthalt auf der Insel dazu benutzt, um 10 charakteristische Motive Brionis in einer Mappe vereint im Buchhandel erscheinen zu lassen. Die Mehrfarbendrucke nach den Oelbildern des Künstlers wurden in erstklassiger Weise bei der Kunstanstalt F. Bruckmann in München hergestellt. Bei Durchsicht der Skizzen fällt vor allem die vorzügliche Wahl der Motive auf; wir sehen den Strand Brionis mit seinen mächtigen Klippen, die Weinberge der Insel in herbstlicher Farbenpracht und freuen uns über die feine Beobachtung, welche aus allen Bildern spricht. Die Arbeit Dr. Groegers verdient umsomehr Anerkennung, als sie in hervorragender Weise von althergebrachter Darstellungsweise abdrängt und den Naturbeobachter anregt – richtig zu sehen. «Auf Brioni», dies der Name der Kunstmappe, ist im Verlage von M. Perles in Wien erschienen, kann aber auch im Verkaufsgeschäfte (Hotel Neptun) zum gleichen Preise wie beim Verleger (K 5.–) käuflich erworben werden. Schutzdecken hiezu für den Postverfandt K –.20.

Die Motor-Regatte Regensburg – Wien findet in der Zeit vom 21. bis 28. Mai d. J. statt und ist durch den Zusammenschluß des Deutschen u. Oesterreichischen Automobil-Klub eine rege Beteiligung zu gewärtigen. Die Fahrt soll ausschließlich als Dauer und Zuverlässigkeitsfahrt, ohne Schnelligkeitskonkurrenz, durchgeführt werden.

Wie nunmehr feststeht, wird der bekannte Wiener Maler Paul Röss an dieser Regatte mit seiner Körting-Motoryacht teilnehmen.

Erste istrianische Landes-Ausstellung Capodistria 1910.

Wie nunmehr feststeht, wird die Landesausstellung definitiv am 1. Mai d. J. eröffnet.



Am Vortage der Eröffnung werden die Vertreter der Presse und die Aussteller zur Besichtigung geladen werden.

Zu den Eröffnungs-Feierlichkeiten, welche möglichst einfach und bescheiden abgehalten werden sollen, werden sämtliche Minister, die Spitzen der Staatsbehörden, das Konfularkorps in Triest, sämtliche Bürgermeister und Abgeordnete Istriens und Triests eingeladen.

Die Arbeiten nehmen den besten Fortgang und hängt die Fertigstellung lediglich vom rechtzeitigen Einlangen der Ausstellungsobjekte ab.

Erzherzogin Maria Josefa in Brioni.

Ihre k. u. k. Hoheit die durchlauchtigste Frau Erzherzogin Maria Josefa trifft, wie nunmehr feststeht, zwischen dem 20. und 25. d. Mts. zu längerem Aufenthalte in Brioni ein.

Ihre k. u. k. Hoheit gedenkt über die Zeit der Regatten des k. u. k. Yachtgeschwaders in Brioni zu verbleiben.

Kurmusk.

Die Regimentskapelle des k. u. k. Infanterie-Regiments Freiherr von Succovaty Nr. 87 konzertiert bis auf weiteres jeden Mittwoch und Samstag im großen Speisesaal im Hotel Brioni.

Ungarisch-Kroatische See-Dampfschiff-fahrts-A.-G. Fiume.

Wie uns mitgeteilt wird, ist die Linie Fiume – Pola – Rovigno ab 1. April d. J. eingestellt worden, da die mit der Regierung geführten Verhandlungen zu keinem Resultat geführt haben.

Zur Beachtung.

Wir verweisen auf das Inferat der Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe, deren Filiale in Pola (Piazza Foro) dem P. T. Kurpublikum wärmstens empfohlen werden kann.

Der Sträflingsfürsorge-Verein in Capodistria.

Durch die Bemühungen des Oberdirektors der Strafanstalt, Herrn Viktor Wenedikter, wurde im Jahre 1906 der Sträflingsfürsorge-Verein ins Leben gerufen und mit dem Erlasse der k. u. k. Statthalterei Triest vom 20. März 1906 dessen Statuten genehmigt.

Der Zweck des Vereines ist im Allgemeinen der, durch Unterstützung von aus der Haft entlassenen Individuen, welche durch erwiesene gute Vorsätze zur Führung eines gesetzlichen, moralischen Lebenswandels einer derartigen Unterstützung würdig befunden werden, sie und deren schuldlosen und hilfsbedürftigen Familienmitglieder vor weiterem Verfall zu retten und sie der Gesellschaft moralisch und wirtschaftlich fähig wiederzugeben.

Beitrittserklärungen übernimmt die Strafanstalt Capodistria und die Gutsdirektion der brionischen Inseln, Brioni.

Österreichische Maschinenbau Aktien-Gesellschaft

„KÖRTING“

Militär- u. marinetechnische Abteilung.

WIEN XX. *Dresdnerstr. 68/70*

Körting's Sleipner-Motoren

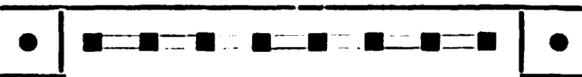
== für Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge ==

Mit Körtings „Sleipnermotoren“ sind **Fahrzeuge aller Art** wie: Unterseeboote, Beiboote für Kriegsschiffe, Luxusyachten aller Art, Rennboote, Gebrauchsboote, Fischerboote etc. ausgerüstet.

Kostenanschläge über Motoren, sowie über **komplette Motorboote** von der einfachsten bis zur luxuriösesten Ausführung stehen gerne zur Verfügung.

Luftschiffsmotoren von 25 - 185 HP.
für Lenkballone und Aeroplane.

- - - ERSTE REFERENZEN - - -



Teplitzer

Schaufel und Zeugwaren-Fabrik
WIEN, I. BAUERNMARKT 13.

ERZEUNISSE:

Gepresste Stahlblechschaufeln, geschmiedete Schaufeln, Hacken und Beile. Hauen, Krampen, Heu-, Dünger- u. Rüben- Gabeln.

KOENIGSHOFER ✻ ✻ ✻ CEMENT-FABRIK

Aktiengesellschaft.

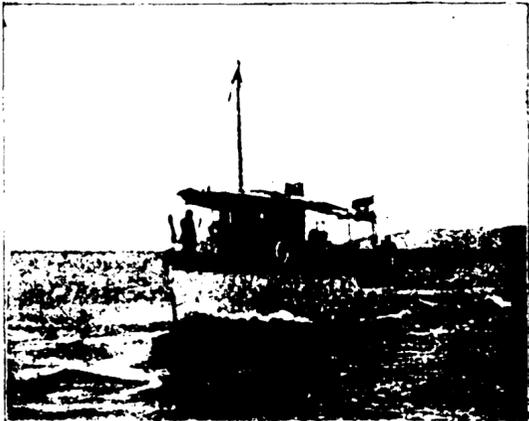
◇ WIEN, I. Bauernmarkt 13. ◇

Cementwerke: Koenigshof i. Böhmen, Waldmühle-Rodaun in N. Oe.

Kalkwerke: Koenigshof.

Schlackenziegeleien: Koenigshof u. Kladno.

Jahreserzeugung: 700.000 q. Schlackencement;
450.000 q. Portlandcement; 200.000 q. Romancement;
600.000 q. Kalk; 40 Millionen Schlackenziegel



MOTORBOOTE
mit „STANDARD“-Motoren von 8—2000 HP.
für alle Zwecke
in jeder Größe u. Ausführung liefern
Schnabl & Co Succ.
(Ing. J. FRANZ & J. KRANZ)
TRIEST.

Reisebureau P. Christofidis
TRIEST

Hotel de la Ville.

Ausgabe von Eisenbahnbillets, Schlafwagen u. Schiffspassagen nach allen Richtungen ohne Preisaufschlag.

Telephon 741. Telegramm-Adresse; Christofidis.
Prospekte und Auskünfte gratis.

ERSTE WIENER MESSING-SCHLOSSERWARER-FABRIK
CARL GRÜNDNER

WIEN, VIII Tigergasse 30—33.

Gegründet 1840. * * * * * Telephon 1887.

Empfiehlt sich zur Anfertigung von Heiz- und Kaminverkleidungen, Kaminfacaden samt Heizkästen, Messing und Guss-Heiztüren.

Eigene Abteilung für Messingvorhang u. Portiörestangen, Bilder u. Teppichstangen jeder beliebigen Ausführung u. aus jedem Metall.

— KOSTENVORANSCHLAGE AUF VERLANGEN. —

Natur-Asphalt-Pflasterungen aller Art
u. Isolierungen.

Neuchatel Asphalte Company
WIEN, I. Sisellstraße 6.
GRAZ, Elberstraße 6.

Ausführungen von Teermakadam Strassen und Gehwegteerungen.



Zentralheizungs- u. Eisenkonstruktionswerk
FRANZ UNZEITIG
k. u. k. Hoflieferant
Gegr. 1876. WIEN Tel. H13.
III 2 Reinelgasse 32-34.
Vertretungen: BUDAPEST, PRAG, TRIEST, BRÜNN, GRAZ, BOZEN, AUSSIG, LINZ, CZERNOVITZ.
Ausführung von Zentralheizungsanlagen aller Systeme, Gas-, Wasser-, Bäder- u. Klosettanlagen, Eisenkonstruktionen aller Art. Spezialität: Gewächs-Palmen, Treib- u. Rebenvortreibhäuser, samt moderner Heizungsanlage.
Weitgehendste Garantien.
10 mal mit ersten Preisen prämiert.
Referenz: Gutsdirektion der Brionischen Inseln.

Beck, Koller & Co
WIEN, I. Schellinggasse 14
Lieferanten: des k. u. k. Hofmobiliens- u. Materialdepots, Wien Sr. kais. Hoheit des Herrn Erzherzogs Franz Salvator, Hoflieferanten S. M. des Königs Ferdinand v. Bulgarien.
Erzeugen: erstklassige Lacke, Farben, Firnisse, Pinsel, Anstreich- u. Malutensilien.
Muster u. Preiskataloge gratis u. franko.

Erste oberkärntnerische Möbelfabrik
Leopold Mayr
VILLACH
Trattengasse Nr. 18-24

Größtes Lager in modernen matten und polierten Nuß- und Weichholzmöbeln in jeder Preislage. * Reichsortiertes Lager von Teppichen, Vorhängen, Decken, Bildern, Spiegeln etc. * Erzeugung von Polstermöbeln. Einsätzen, Matratzen und Pölstern in jeder Füllung. *

Spezialist in Zirbenholzmöbeln mit und ohne Brandmalerei.

Für solide Bedienung wird garantiert.

Technisches Bureau
Maschinen- u. Apparate-Bauanstalt
f. Wasserversorgung, Beleuchtung u. Heizungsanlagen
Ing. EDUARD ZAVADIL
Wien, IV. Johann Straussgasse 42.

Ausschlaggebende Neuerungen:
Moderne, automatische Wasserförderungs-Anlagen; Windmotore, Heißluftmotore und hydraul. Widder;
Patent Druckluft-Wasserbehälter;
Moderne, elegante Installations-Anlagen; Beleuchtung mit Luftgasapparat u. eig. Systems; Zentral-Niederdruck-Lampfheizungen.

Spezialofferte, Prospekte kostenlos. Oertliche Aufnahmen u. Rücksprache auf Wunsch.

STEFAN RAUSCHER & SÖHNE
... HAUSMENING, N. Oe. ...

Bauunternehmung, Dampfsägewerk, mechanische Bau- & Möbeltischlerei & Holzhandlung.
Holzkonstruktionen aller Art, Holzgefäße & Bottiche in grossen Dimensionen, Bau- & Möbeltischlereiarbeiten, Kantholz nach Liste, Bretter u. Pfosten in allen Dimensionen roh und bearbeitet.
Spezialartikel: Eiskästen & Fußbodenbretter in allen Holzarten u. Dimensionen.
Referenz: Gutsdirektion d. Brionischen Inseln.

Eisen Handels- & Industrie AKTIENGESELLSCHAFT GREINITZ.

Beste Bezugsquelle für
Eisen, Bleche, Bauträger, Baumaterial jeder Art,
Klinkerplatten, Fliesen, Werkzeuge und Beschläge.
— Material für Feldbahnen. —
Entwürfe u. Ausführung von Eisenkonstruktionen, Gas- u. Wasserleitungen.
Spezialität: **Kaus- u. Küchengeräte**
Öfen, Sparherde, Bade- & Klosett-einrichtungen.
Verkaufsstelle:
der **BERNDORFER METALLWARENFABRIK** in Berndorf.

Robert Kern
Vertretung des Witkowitz Röhrenwalzwerkes
Wien, Budapest, Lemberg, Borislav, Prag, Innsbruck.

Gewalzte, gezogene, geschweisste, nahtlose, patent- und stumpfgeschweisste Röhren aller Art in Schweisseisen u. Stahl; vornehmlich Gasröhren u. Verbindungsstücke, Kesselröhren, Bohrröhren, Leitungsröhren (Pipelines) Flanschenröhren, Bejutete Stahlmuffenröhren samt Verbindungsstücken, Schlammversatzröhren mit Porzellaneinlagen, Spiralen, Stahlrohrmaste, kaltgezogene Präzisionsröhren. Mittels Wassergas geschweisste Blechröhren u. Blechwaren aller Art bis 2500mm Durchmesser.

Elektrisch geschweisste eiserne Röhren u. Behälter aller Art.
Guss-eiserne Röhren u. Façonstücke aller Art nebst dazu gehörigen Armaturen.

Illustrierte Kurante sowie Offerte werden über Verlangen promptest zugeschickt.

BERNH. LUDWIG

K. u. K. ÖSTERR. u. KÖNIGL. RUMÄN.
HOF-KUNSTTISCHLER
 ETABLISSEMENT FÜR KUNSTTISCHLEREI
 UND WOHNUNGSEINRICHTUNG
WIEN, VI/1, MÜNZWARDEINGASSE 2.
 NIEDERLAGEN:
BRÜNN, BASTEIGASSE 18
 (GEGENÜBER DEM STADTTHEATER)
TRIEST, VIA STADION.

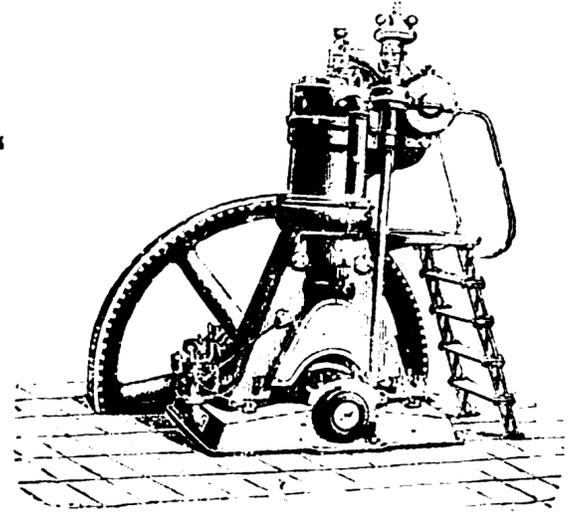
Grazer Waggon- und Maschinen- Δ Fabriks - Aktiengesellschaft Δ

vormals
Johann Weitzer
 in GRAZ.

„Grazer Motor“

(System Diesel)
 Wirtschaftlich vorteilhafteste
 Betriebsmaschine für billige,
 flüssige Brennstoffe
 (Rohpetroleum).

Beste Referenzen.



MATTONI'S GIESSHÜBLER

natürlicher
 ALKALISCHER
 SAUERBRUNN

VORTREFFLICHES HEIL- UND TAFELWASSER.

K. u. k. Hoflieferant

Albin Denk

„zum Eisgrübl“

WIEN, I., Graben 13

Ecke Bräunerstrasse.

Porzellan-, Glas- u. Metallwaren-

Fabriksniederlage (gegr. 1702).

Alleinige Niederlage des fast unzerbrechlichen Granit-Porzellans. Böhmisches, französische u. englische Tafelservice, Trinkservice, Waschgarnituren und Kücheneinrichtungen. Luxus- u. Gebrauchsgegenstände kgl. Meissen, Kopenhagen, Berlin, Sevres. Kristallvasen von Daum u. Gallé, Nancy.

K. u. k. Hoflieferanten

Bothe & Ehrmann

Kunstmöbelfabriken, WIEN.

Wien Ausstellung stilvoller Interieurs, I., Karlsplatz Nr. 2. Telefon 3987.

Agram Fabrik für Kunsttischlerei und Dekoration, V., Schlossgasse Nr. 10. Telefon Nr. 2583.

Brioni - Andenkenartikel und
 ♦ ♦ ♦ Ansichtskarten ♦ ♦ ♦
 erhältlich in der
 Tabak-Trafik Hotel Neptun.

Kurliste

der in der Zeit vom 31. März bis inkl. 6. April 1910 auf Brioni anwesenden Gäfte.

Se. k. u. k. Hoheit der durchlauchtigste Herr Erzherzog-Thronfolger Franz Ferdinand.

Ihre Hoheit die durchl. Frau Herzogin Sophie von Hohenberg. Prinzessin Sophie Hohenberg.

Fürst Max Hohenberg.

Prinz Ernst Hohenberg.

Frau Henriette Gräfin Chotek.

Herr Karl Freiherr von Rumerskirch, Kammervorsteher Seiner k. u. k. Hoheit, k. u. k. Kämmerer und Rittmeister.

Frau Maria Baronin Rumerskirch, geb. Gräfin Khevenhüller.

Herr Linienchiffsleutnant Friedrich Hauer.

Hochwürden Herr Professor Oskar Borficzky.

Herr Paul Nikitsch, Sekretär Sr. k. u. k. Hoheit.

Zwei Erzieherinnen, 17 Personen Dienerschaft.

Herr August Graf Elb, Gutsbesitzer. k. u. k. Kämmerer, Oberleutnant d. R., mit Gemahlin und 4 Kindern, Fräulein L. Bessel und Jungfer

Herr Viktor Ceconi Conte Monteccecon, Privatier, mit Gemahlin und einem Kinde

Fräulein Anna Herzl, Private, mit Gesellschafterin

Frau Pauline Ludwig, Fabriksbesitzerin

Herr Alois Graf Montecuccoli, k. k. Bezirkskommissär

Herr Johann Korzonek, N.-Oe. Landesbaurat, mit Gemahlin und zwei Kindern

Frau Clementine Gräfin Szembek, Private

Frau Helene Heider, Universitätsprofessorsgattin, mit Tochter, Fr. Doris Heider

Fräulein Lisa Giefen, Private

Frau Malwine Werndl, Private, mit Tochter, Fr. Elly Werndl

Herr Oskar L. Bockslaff, Rentier, k. russischer Ehrenbürger, mit Gemahlin

Herr Johann Graf Szeptyzki, Herrenhausmitglied, mit Kammerdiener

Herr Dr. Rudolf Loos, Universitätsdozent, mit Gemahlin, Kind und Jungfer

Herr Dr. Arnold Krasny, k. k. Sektionsrat

Frau Minna Salcher, Private, mit Fräulein Leontine Salcher

Herr Dr. Carl Noot, Direktor, mit Gemahlin

Herr Dr. Johann Sutter, Advokat, mit Gemahlin

Herr Ed. Fischer, Priester

Frau Marie Demmer, Private, mit Tochter Fr. Ella

Herr Dr. David Frankl, Advokat

Herr Paul Ress, akad. Maler

Herr Landesgerichtsrat Dr. Fritz Strigl, Hof- und Gerichtsadvokat, mit Gemahlin

Herr Karl Wimberger, Hotel- und Realitätenbesitzer, Gemeinderat

Herr Franz Freiherr von Biffing, Universitätsprofessor, mit Gemahlin

Schloß Tillysburg.

Luffin.
 Wien.

„
 Baden.

Wien.
 Krakau.

Innsbruck.
 München.

Pyrach-Garfen.

Riga.

Lemberg.

Wien.

„
 Jauerburg.

Hallein.

Wien.

„

„

„

„

München.

F. W. Schrunner-Pola

Papier- u. Kunsthandlung, Zeichen- u. Malrequisiten, Galanterie- u. Metallwaren
 Akzidenzdruckerei, Ansichtskarten u. Photos der k. u. k. Kriegsmarine, v. Pola.

Gegründet 1868.

Frau Helene Weisheit, Gutsbesitzersgattin, mit zwei Töchtern. Frl. Elfe und Frl. Gerta	Fulnek.	Se. Exzellenz Herr Viktor Baron Puthon, Statthalter d. R., mit Gemahlin, geb. Gräfin Bombelles, und Enkelin Frau Baronin Therese Handel	Salzburg.
Fräulein Alma Leipnik	Sifak-Menton.	Frau Gabriele Brisker, Dozentensgattin, mit Kindern Frl. Gabriele u. Frl. Charlotte	Leoben.
Frau Stefanie Haas, Fabrikantensgattin, mit Sohn und Fräulein	Wien.	Frau Thekla Kurz, k. k. Hofratswitwe	Graz.
Herr Karl Heider, Univ.-Professor	Innsbruck.	Frau kaiserliche Rat Dr. Fried, Private, mit Tochter	Wien.
Herr Theodor Hardt, Privatier	Wien.	Frau Johanna Hawranek, Private, mit Fräulein Grete Hawranek	Alt-Paka.
Herr D. Soffer, Kaufmann	Brünn.	Herr Adolf Ritter von Guttenberg, k. k. Hofrat, Professor	Wien.
Herr Arnold Adamy, Fabrikant, mit zwei Töchtern Frl. Elfa und Frl. Louise	Wien.	Herr Josef Hübner, Privatier, mit Gemahlin und Tochter Fräulein Elifabeth	"
Herr Hugo von Noot, Herrenhausmitglied	Wien.	Frau Regierungsrat Pann, Private, m. Jungf.	"
Herr Dr. Hugo von Noot, Privatier	"	Frau Ida Baronin Sterneck, Gutsbesitzersgattin	Klagenfurt.
Herr Dr. Ludw. Fraenkl, Universitätsprofessor, Arzt, mit Gemahlin, Tochter u. Jungfer	Breslau.	Herr Alfred Ritter von Polzer, Privatier	Graz.
Frau Gräfin Mariette Hoyos, Private	Wien.	Frau Julie Gruber, Gouverneursgemahlin, m. Nichte Fräulein B. von Weißenegg und Fräulein Ester Wijk	Wien.
Herr Hans Graf Pallfy, Großgrundbesitzer, mit Gemahlin	Brezniß.	Herr Dr. Rudolf Ditmar, Chemiker, mit Gemahlin	Graz.
Herr Dr. Karl Quandt, k. k. Notar, mit Gemahlin und Tochter Fräulein Edith und Jungfer	Wien.	Herr Dr. Karl Zelger, Arzt, mit Gemahlin	"
Herr Dr. Gustav Groeger, Privatier, mit Gemahlin und zwei Kindern	Graz.	Herr Rudolf R. von Alter, k. u. k. Hofrat, zweiter Präsident des k. k. Verwaltungsgerichtshofes, mit Gemahlin	Wien.
Herr Franz Kellner, Oberleutnant d. R.	Wien.	Frau Amalie Smertofsch, Fabrikantenswitwe, mit Nichte Fräulein Lili Kravani	"
Herr Johann Deppisch, Hausbesitzer, mit Gemahlin und Nichte Fräulein Elise Becher	"	Herr Theo Werner, Schauspieler	"
Herr Eduard Wernndl, Privatier	Pyrach-Garsten.	Herr Fritz Zeilinger, Kapellmeister	"
Herr Alexander v. Brosch, Oberstleutnant im Generalstabe, Flügeladjutant Sr. Majestät des Kaisers und Königs	Wien.	Fräulein Hansi Führer, Schauspielerin	"
Herr Alexander v. Schreiber, Industrieller, mit Gemahlin, Tochter Fräulein Etty und Fräulein Auguste Zipfer, Gesellschaftsdame	"	Herr Theodor Woller, Schauspieler	"
Herr J. Pichler, Apotheker	Klagenfurt.	Frau Mathilde Singer, Kaufmannswitwe	Brünn.
Fräulein Wilhelmine Marie Brill, Medizinerin, mit Fräulein Elfe Renee Brill	Wien.	Herr Gustav Engelsmann, Fabrikant, mit Gemahlin	"
Herr Otto Günther, k. k. Oberbaurat, mit Gemahlin	"	Herr Dr. Fr. Krifschke, kaiserl. Rat, mit Gemahlin und Tochter Frau Baronin Bach	Vöslau.
Herr Rudolf Kurz, Fabrikant, mit Gemahlin	Wien.	Frau Ludmilla Tichy, Private	Wien.
Herr Leopold Blecha, Bankbeamter	"	Herr Dr. Karl Kraus, Arzt, mit Gemahlin	Semmering.
Herr Josef Sturm, Regierungsrat	"	Herr Viktor Leithner, Apotheker	Graz.
Frau Rita Kellner, Private, mit Sohn u. Miß Mabel Church	Wien.	Herr Dr. Karl Hawlisch, k. k. Ministerialsekretär	Wien.
Herr Dr. Baron von Lesser, Dozent für Chirurgie, mit Gemahlin	Leipzig.	Frau Josefne Baumann, geb. v. Crosz, Private	"
Herr Dr. Raben Baron Canstein, k. k. Hofrat mit Gemahlin	Graz.	Herr Dr. Hermann Ritter von Guttenberg, Privatdozent	Graz.
Herr Josef Kareis, k. k. Hofrat, mit Gemahlin	Wien.	Herr Dr. Richard Karplus, Arzt, mit Gemahlin und Tochter Fräulein Berta	Wien.
Herr Dr. Edmund Bernatzik, k. k. Hofrat u. Universitätsprofessor, mit Gemahlin	"	Herr Dr. Edmund Edler von Marenzeller, k. k. Landeschulrats-Vizepräsident a. D.	"
Herr Dr. Ferdinand Hochstetter, k. k. Universitätsprofessor, mit Tochter	"	Herr August Stradal, Tonkünstler, mit Gemahlin	"
Herr Otto Hosp, Ingenieur	Graz.	Herr Alois Kreidl, Univ.-Professor	"
Herr Dr. Anton Merta, k. k. Regierungsrat, Polizeichef	Wien.	Herr Dr. Johann Karplus, Univ.-Professor	"
Herr Baron Gustav von Mühlen, Rentier	"	Herr Philipp Graf Gudenus, Privatier, mit Gemahlin	"
Se. Exzellenz Wenzel Freiherr v. Kob, Feldmarschalleutnant d. R.	Heiligenkreuz.	Frau Julie Nowj, Hausbesitzerin	Graz.
		Herr Dr. Hermann Diamant, Reichsratsabgeordneter	Lemberg.



Waldpartie auf Brioni.

Zuschriften sind an die Redaktion der Brioni-Insel-Zeitung zu richten.

Originalphotographien sämtlicher Abbildungen bei der Redaktion erhältlich.

Wiener Friseur-Salon für Herren und Damen, **Johann Sárosi, Brioni**. Spezialität: Manikür, Pedikür, Gesichtsmassage. Aerztl. geprüft. Hühneraugenoperateur.

Krondorfer als natürliches
Tafelwasser
ersten Ranges und als
Heilwasser gegen die Leiden der
Atemungsorgane des Magens und der Blase bestens empfohlen